

Krise bremst Wachstumskurs von Schweizer Electronic Management erwartet deutlichen Wachstumsknick

Die Schweizer Electronic AG konnte ihre Umsatzziele zum 30.09.2008 übertreffen und ein Wachstum zum Vorjahreszeitpunkt von über 15% realisieren. Gleichzeitig konnten Kostenpositionen wesentlich reduziert und die Ertragsfähigkeit signifikant verbessert werden. Für das Gesamtjahr 2008 wird mit einem Umsatzergebnis über dem Vorjahr gerechnet.

Im 4. Quartal 2008 wurden allerdings die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise auf die Realwirtschaft, insbesondere im Automobilbereich, deutlich spürbar. Die Auslastung im Restjahr wird unter Plan liegen. Deshalb wurden Leiharbeitsverhältnisse aufgelöst, befristete Verträge nicht verlängert und frei werdende Stellen nicht mehr besetzt. Zudem wurde per 01.11.2008 Kurzarbeit angemeldet. Das Unternehmen geht davon aus, dass sich die Auftragslage der Schweizer Electronic nicht vor dem zweiten Halbjahr 2009 verbessern wird.

Die auf Grundlage dieser Einschätzungen erstellte Planung für 2009 macht eine deutliche Anpassung der Kostenbasis an die zu erwartende Auslastung erforderlich. Neben weiterer Ausgabendisziplin bedeutet dies einen Personalabbau, von dem circa 75 Beschäftigte vor allem in den indirekten Bereichen betroffen sind. Diese Maßnahmen werden auf Grundlage eines Interessenausgleichs durchgeführt und im 1. Halbjahr 2009 abgeschlossen sein.

Sollte die Auftragslage sich nicht wie erwartet in der zweiten Jahreshälfte 2009 verbessern, müssten in einem zweiten Anpassungsschritt bis zu 75 weitere Arbeitsplätze, vorwiegend aus den produktionsnahen Bereichen, abgebaut werden.

Hierüber wurde die Belegschaft im Rahmen einer Betriebsversammlung am 03.12.2008 ausführlich informiert.

Trotz dieser harten Maßnahmen setzt die Schweizer Electronic ihre eingeschlagene Strategie fort.

Die Maßnahmen zur Verbreiterung der Angebotspalette werden wie geplant umgesetzt: Der klare Kundenbedarf nach Prototypen und Kleinserien einerseits und Bezug aus Niedrigkostenstandorten andererseits wird beantwortet. Im Bereich von Prototypen und Kleinserien wurde bereits im November 2008 eine weitgehende Kooperation mit der Firma Contag GmbH, Berlin, geschlossen. Für die Lieferungen aus Niedrigkostenländern verhandelt die Schweizer Electronic mit starken Partnern.

Die Schweizer Electronic (WKN 515623) ist einer der führenden europäischen Hersteller von Leiterplatten mit anerkannter Technologie- und Verfahrenskompetenz in der Automobil- und Industrieelektronik, dort insbesondere die Photovoltaik.

Weitere Informationen erhalten Sie von
Herrn Rigo Züfle, Investor Relations
Schweizer Electronic AG
Einsteinstraße 10
78713 Schramberg
Telefon: +49 7422 512 363
Telefax: +49 7422 512 414
E-mail: ir@schweizerelectronic.ag